

Liebe Pfarrgemeinde,

(Stand: 19.03.2020)



aufgrund der außergewöhnlichen Situation entfällt die gewohnte Gottesdienstordnung.

Ab 18. März gibt es bis auf Weiteres keine öffentlichen Gottesdienste mehr. Bischof Gregor Maria Hanke hat in dieser außergewöhnlichen Situation die Gläubigen von der Sonntagspflicht entbunden.

Kommunion- und Firmgottesdienste, Taufen, Hochzeiten und Sondergottesdienste entfallen vorerst bis 31.05.2020.

Wir verweisen auch auf die Gottesdienstübertragungen in Fernsehen, Rundfunk und Internet, z.B.: Radio Horeb, Radio Vatikan, Bayerischer Rundfunk oder Fernsehgottesdienste.

Derzeit planen wir auch, einen Livestream einzurichten, um damit einzelne Gottesdienste aus unserer Pfarrei zu übertragen, besonders in der heiligen Woche: Palmsonntag, Gründonnerstag, Karfreitag und Osternacht.

Am Sonntag werden um 10.00 Uhr die Glocken läuten, die uns miteinander verbinden, von Haus zu Haus und einladen zu Gebet und Haus-Gottesdienst.

Unsere Kirchen bleiben nach wie vor offen! Wir laden Sie ein, einen privaten Besuch zu machen. Wir haben Anregungen und Impulse ausgelegt, die Sie begleiten können.

Das Pfarrbüro ist derzeit zu den üblichen Öffnungszeiten nur telefonisch erreichbar.

Falls noch weitere Maßnahmen vom Staat angeordnet werden, etwa eine Ausgangssperre, kann es sein, dass der Osterpfarrbrief erst später erscheint.

Die Misereor-Spendentüten werden wir in der Kirche auslegen. Wenn Sie etwas spenden möchten, können Sie diese gefüllt in den Pfarrbriefkasten werfen, bzw. auf unser Konto überweisen (Vermerk: Misereor).

Für Notfälle, z.B. Krankensalbung, -kommunion und Seelsorgegespräche bin ich jederzeit erreichbar.

Bitte informieren Sie sich aktuell am Schaukasten unserer beiden Kirchen (oder per Telefon) und auf unserer Homepage (www.herz-jesu.org). Ebenso verweise ich auf das Schreiben unserer Diözese (s.o.) und auf die Homepage unseres Bistums (www.bistum-eichstaett.de).

Liebe Schwestern und Brüder, die Gottesdienst-Ordnung hat sich verändert, nicht aber die tieferliegende Wirklichkeit des Gottesdienstes! Gerade jetzt müssen wir uns in Glaube und Gebet verbunden wissen, um miteinander durch diese ganz eigene Zeit zu gehen. Der HERR wird mit uns sein, blicken wir auf zu ihm, der seine Kirche nicht verlässt und alle, die ihn suchen!

Als Priester werde ich nach wie vor die hl. Messe im Pastoralteam feiern*, da sie einfach zum Priestersein gehört und eine Kraft- und Heilsquelle ist, auch wenn die Gläubigen nicht unmittelbar dabei sein können.

Gott segne und behüte Sie!

Pfr. Klaus Meyer

*Messintentionen: Die von Ihnen bestellten Messen werde ich genau an dem entsprechenden Tag feiern. Sie sind mit dieser Messfeier verbunden, wenn Sie an diesem Tag besonders an Ihre lieben Verstorbenen denken, vielleicht eine Kerze anzünden und für sie beten: Glaubensbekenntnis, Vater unser, Ave Maria, O Herr gib ihnen die ewige Ruhe; oder Sie feiern eine der angebotenen Messfeiern in den Medien mit.